

ANTRAG

AUF VERSORGUNG MIT WASSER AUS DEM VERSORGUNGSNETZ DER LINZ SERVICE GMBH AUF HERSTELLUNG* / ÄNDERUNG* EINES WASSERANSCHLUSSES

Antragsteller (Rechnungsanschrift für Wasseranschlussherstellung)

Name _____ Telefon _____

Adresse _____

Adresse des anzuschließenden Grundstückes (Gebäudes) _____

Grundstücksnummer _____ KG _____

Gewünschter Ausführungszeitraum _____

Als Antragsteller (Rechnungsanschrift für Wasseranschlussherstellung) des o. a. Grundstückes* / Gebäudes* stelle(n) ich (wir) mit Kenntnis und unter ausdrücklicher Anerkennung der „Allgemeinen Versorgungs- und Lieferbedingungen für Wasser aus dem Versorgungssystem der LINZ SERVICE GmbH“ den Antrag auf Herstellung* / Änderung* eines (des) Anschlusses an das Wasserversorgungssystem der LINZ SERVICE GmbH für das oben bezeichnete Grundstück und verpflichte(n) mich (uns), die damit verbundenen Kosten nach den geltenden Tarifen zu bezahlen.

Die erforderlichen Grabungs- und Straßenwiederherstellungsarbeiten werden

auf öffentlichen Gut

- bei der LINZ SERVICE GmbH beauftragt
- vom Anschlusswerber direkt durchgeführt

auf Privatgrund

- bei der LINZ SERVICE GmbH beauftragt
- vom Anschlusswerber direkt durchgeführt

Werden die Grabungsarbeiten vom Antragsteller (bzw. Eigentümer) durchgeführt, so hat er die Vorschriften im Sinne des Bauarbeitenkoordinationsgesetzes zu beachten und einzuhalten. Der Antragsteller erklärt, die anzuschließende Verbrauchsanlage entsprechend der beiliegenden Beschreibung ausführen zu lassen.

_____ Datum

_____ Unterschrift des Antragstellers

Eigentümer

Name _____ Telefon _____

Adresse _____

Als Eigentümer(in) des o. a. Grundstückes stimme(n) ich (wir) mit Kenntnis und unter ausdrücklicher Anerkennung der „Allgemeinen Versorgungs- und Lieferbedingungen für Wasser aus dem Versorgungssystem der LINZ SERVICE GmbH“ der Herstellung* / Änderung* der Anschlussleitung zu.

_____ Datum

_____ Unterschrift des Grundstückseigentümers

*) Nichtzutreffendes bitte streichen

Beschreibung der Verbrauchsanlage¹⁾ (von der Installationsfirma auszufüllen)

Ausführende Installationsfirma _____

Art des Gebäudes bzw. Grundstückes z.B. Einfamilien-, Mehrfamilien-, Geschäfts-, Bürohaus, Schulen, Garten usw. _____ Anzahl Wohneinheiten _____

Maximaler Wasserbedarf _____ l/s

Art und Typ der Feuerlöscheinrichtung _____

Maximaler Wasserbedarf der Feuerlöscheinrichtung _____ l/s

Anzahl der Wandhydrantenanschlüsse _____ Stück DN _____

Warmwasserbereitung z. B. Gas, Fernwärme, Strom usw. _____

Druckerhöhungsanlage Druckminderer Wasseraufbereitung

Rohrtrenner (ausgenommen Einfamilienhaus) ja – Datenblatt übermitteln nein

Hauseigene Brunnenanlage ja nein

Nutzwasseranlage ja nein

Art des Installationsmaterials _____

¹⁾ Allg. Lieferbedingungen:

§19/1: Die Verbrauchsanlage des Abnehmers umfasst alle Einrichtungen auf einem bebauten oder unbebauten Grundstück ab dem Absperrventil nach dem Wasserzähler, die der Wasserversorgung des Grundstücks dienen.

§19/2: Für die Ausführung, den Betrieb, Abänderungen und Instandhaltungen der Verbrauchsanlage des Abnehmers gelten die Bestimmungen der ÖNORM B2531 und der ÖNORM EN1717 in der jeweils gültigen Fassung.

Folgende Unterlagen sind beizulegen

1) Lageplan und Kellergrundriss mit Ort des Wasserzählers in digitaler Form (dwg-Format)

2) Bei Großanlagen: Schemaplan der Wasserleitungsinstallation

Der Anschlusswerber nimmt zur Kenntnis, dass er vor Errichtung eines eigenen Nutzwassersystems bei der zuständigen Behörde gemäß den Bestimmungen des ÖÖ. Wasserversorgungsgesetzes die Gewährung einer Ausnahme vom Anschlusszwang einzuholen hat. Der Antragsteller erklärt, anlässlich der Errichtung sowie beim Betrieb eines Nutzwassersystems die Bestimmungen der ÖVGW-Richtlinie W 86 „Nutzwasser in Haushalten“ einzuhalten.

Datum

Unterschrift der ausführenden Installationsfirma

Name in Druckbuchstaben

Datum

Unterschrift des Antragstellers

Es können nur vollständig ausgefüllte Datenblätter angenommen werden!

Wasserbezugsanmeldung Rechnungsanschrift für laufende Verbrauchsabrechnung

Name _____ Telefon _____

Adresse _____

Adresse des anzuschließenden Grundstückes (Gebäudes) _____

Grundstücksnummer _____ KG _____

- Der Abnehmer und die unterfertigte Installationsfirma erklären, dass die o. a. Verbrauchsanlage entsprechend den mit Datenblatt auf Wasserversorgung eingereichten Unterlagen hergestellt wurde. Der Abnehmer ersucht um Einbau des Wasserzählers und um Aufnahme der Wasserversorgung.
- Als Antragsteller stimme(n) ich (wir) mit Kenntnis und unter ausdrücklicher Anerkennung den „Allgemeinen Versorgungs- und Lieferbedingungen für Wasser aus dem Versorgungssystem der LINZ SERVICE GmbH“ zu.

Datum

Unterschrift des Antragstellers

Unterschrift der Installationsfirma

Name in Druckbuchstaben

Wichtige Hinweise:

- Der Wasserzählerstandort muss zur Zählerablesung, Zählerkontrolle und zur Durchführung des Eichwechsels jederzeit zugänglich sein.
- Der Wasserzähler muss an einem frostsicheren Ort installiert werden.
- Durch eine gute Planung bei der Errichtung der Hausanschlüsse können bereits im Vorfeld künftige Probleme vermieden werden.
- Die laufende Verbrauchsabrechnung für den Wasserbezug und die Abwasserentsorgung erfolgt in einer gemeinsamen Rechnung. Die aktuell gültige Linzer Kanalordnung und die Tarifordnung zur Linzer Kanalordnung finden Sie unter www.linzag.at oder wird Ihnen auf Wunsch zugesandt.
- Sollte das Objekt derzeit noch über keinen Anschluss an die öff. Kanalisation verfügen, teilen Sie uns dies bitte unter abwasser@linzag.at mit.

Der umrandete Teil ist nicht auszufüllen!

Der Antrag wird, unter Zugrundelegung der beiliegenden Beschreibung der Verbrauchsanlage,

am _____ angenommen.

Die Arbeiten wurden überprüft und mit Auftr. Nr.: _____

am _____ von _____ zur Verrechnung weitergegeben.

Verbrauchsanlage überprüft am _____ von _____

Geschätzter Jahresverbrauch _____ WZ-Größe _____ eingebaut am _____

Wasserzählerstandort

Keller

Freischacht

Sonstiges _____

Tatsächlich verrechnete Rohrnetzbeitrag (Altbaufäche bereits abgezogen) _____ m²